

13. November 1990



Im Kostüm des Bauern wird in der kommenden Session Wilfried Peterhoff stecken. Der Literat der Karnevalsgesellschaft stammt aus Düren und liebt den Kölner Karneval über alles. Mit seiner Frau lebte er lange Zeit in Pulheim. Seine Tochter wurde übrigens von Weiberfastnacht auf Karnevalsfreitag geboren. Neben Tennis vertreibt sich Peterhoff gerne die Zeit mit Fußball und Laufen. Wenn ihm der Karneval Zeit dafür läßt, geht Peterhoff gern mit Freunden auf Kulturreise in Köln. Natürlich darf danach - ganz rheinische Mentalität - ein kühles Bier in einer kölschen Kneipe nicht fehlen. Einen Gang durch die Museen und in den Dom unter seiner Führung wissen die Bekannten zu schätzen. Seit geraumer Zeit sammelt er - in bescheidenem Rahmen - moderne Kunst.

13. November 1990



Andreas Maßfeller ist der jüngste im Bunde. Der »Benjamin« des Dreigestirns wird als Jungfrau Andrea nicht mit Lieblichkeit geizen. Für seine Auftritte hat er sich extra seinen geliebten Schnäuzer abrasieren lassen. Dieses Opfer zu bringen, ist ihm jedoch nicht schwer gefallen. Maßfeller ist seit 19 Jahren verheiratet und Vater einer Tochter, die - sehr zu seiner Sorge - gerade den Führerschein macht. Nach eigener Aussage war es schon immer sein Traum gewesen, einmal im Dreigestirn mitzuwirken. Er freut sich vor allem auf den Umzug am Karnevalsdienstag. Nicht nur in seiner Freizeit ist Maßfeller »immer am Ball«. Er spielt gerne Tennis und ist aktiv in der Leichtathletikabteilung des PSC. Seit kurzem ist Andreas Maßfeller »auf den Hund gekommen«. Die Familie hat einen achtjährigen Rauhaardackel aus der Nachbarschaft »adoptiert«.

13. November 1990

Proklamation am 20. November



PULHEIM.(de) Das neue Dreigestirn steht in den Startlöchern. Am Dienstag, den 20. November ist es endlich soweit: die »fünfte Jahreszeit« kann beginnen. Dann nämlich wird das Dreigestirn bei der Feier des Elften im Elften proklamiert. Die Veranstaltung findet im Dr. Hans Köster-Saal, Steinstraße, statt. Einlaß ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Das Trifolium wird in der Session 1990/91 von der Neuen Karnevalsgesellschaft 1973 gestellt. Erich Dworeck (Prinz Erich), Wilfried Peterhoff (Bauer Wilfried) und Andreas Maßfeller (Jungfrau Andrea) werden das närrische Zepter in die Hand nehmen und Frohsinn verbreiten. Alle drei sind Mitglieder des Senats der Neuen KG und seit langem in der Gesellschaft aktiv. Auf ihre karnevalistische Routine darf man sich ruhig verlassen.

Unterstützt werden sie dabei von der diesjährigen Kinderprinzessin Andrea I (Froitheim), die die närrische Regentschaft über das Kindervolk übernehmen wird.

Bei der Proklamation werden Spitzenkräfte des Kölner Karneval vertreten sein. Ganz nach dem Motto »Circus, Sensationen, Tiere - en Pullem fastelovend fiere« dürfen sich die Jecken auf einiges gefaßt machen.

Mit der Ernennung zum Karnevalsprinzen 1990/91 geht für Erich Dworeck ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Als gebürtiger »Kölsche Jung« ist er mit dem rheinischen Frohsinn groß geworden. Seit 25 Jahren lebt Dworeck mit seiner Frau und seinen beiden Töchtern in Pulheim. Der Schatzmeister der Neuen Karnevalsgesellschaft ist begeisterter Sportler. Seine Freizeit verbringt er häufig mit Tennis und Segeln. Die Begeisterung für den Sport teilt er übrigens mit den beiden anderen aus dem Dreigestirn. Konditionelle Probleme dürften somit bei diesem Trifolium nicht auftreten. Doch auch die Geselligkeit darf bei ihm nicht zu kurz kommen. Der technische Angestellte eines Chemiekonzerns ist seit vielen Jahren in seinem Kegelclub für jeden Spaß zu haben.

